

**Berichtspaket
WOHNGELD – WoGG**

LÄMMkom
ANALYSE

Geschäftsprozesse effizient und sicher steuern



Die Business Intelligence-Lösung

LÄMMKOM ANALYSE ist die moderne BI-Lösung für Kommunen, ein mehrdimensionales, äußerst effizientes Controlling für ein professionelles Management aller Geschäftsprozesse zu etablieren und damit ihre Berichtswesen- und Analyseanforderungen transparent, einfach und mit Weitsicht zu gestalten.

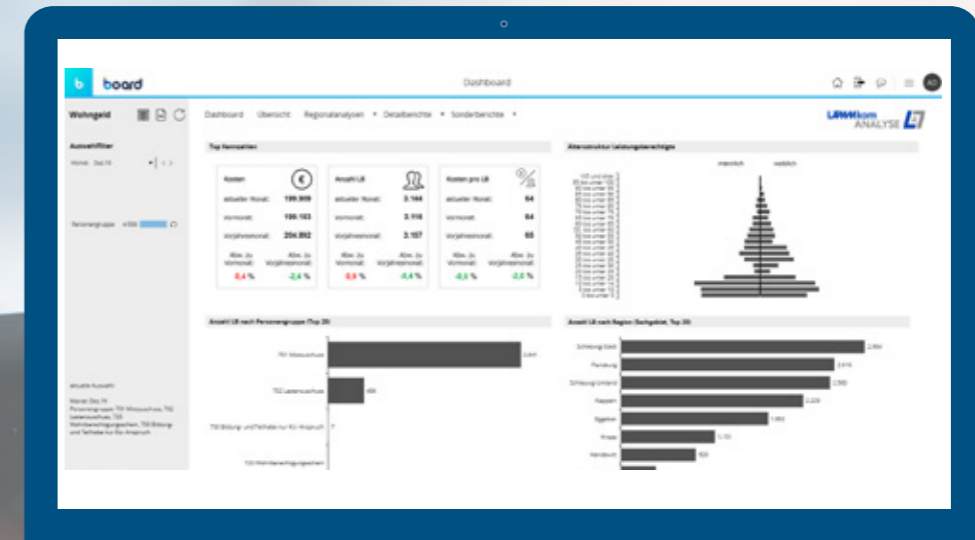
Verbinden Sie einen schnellen Start mit allen Möglichkeiten für ein individuelles Berichtswesen, das in seiner Komplexität mit Ihren Bedürfnissen mitwächst!

Speziell für die umfassenden Aufgabenbereiche der Leistungen nach dem Wohngeldgesetz – WoGG – haben die Partner LÄMMERZAHL und linkFISH gemeinsam mit den LÄMMKOM ANALYSE-Anwendenden ein Berichtspaket zum schnellen und effektiven Start in ein neues Berichtswesen direkt aus der Praxis für die Praxis geschnürt. Das Berichtspaket LÄMMKOM ANALYSE WOHNGELD bildet unser gebündeltes Know-how in einer einzigartigen Komplexität und Flexibilität auf höchstem Niveau ab.

Die Sozialplanung als wichtiger Bestandteil bei der Implementierung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente in Folge der Verwaltungsmodernisierung ist in den letzten Jahren in den Kommunen wichtiger denn je geworden. Mit LÄMMKOM ANALYSE werden Sozialpläne, Entscheidende und die Politik wirkungsvoll bei ihren Aufgaben unterstützt und ein effizientes Sozialmanagement erst ermöglicht.

LÄMMKOM ANALYSE WOHNGELD effektiviert die Befriedigung der steigenden Informations- und Unterstützungsbedarfe bei den Akteurinnen und Akteuren aus Kommunalpolitik und Verwaltung unter Berücksichtigung der steigenden Anforderungen an die Qualität der Sozialplanung.

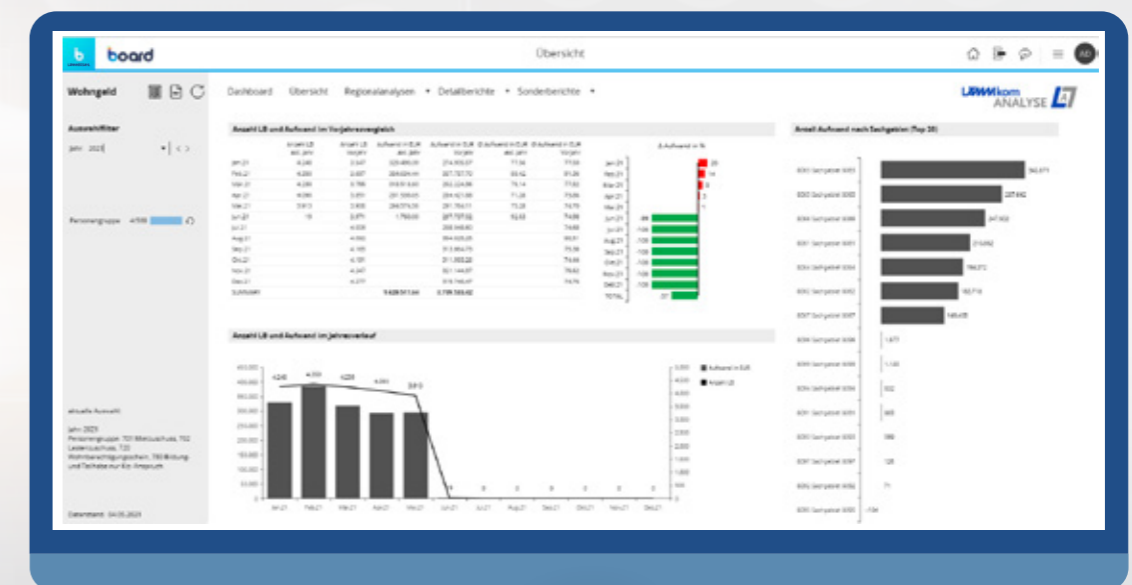
Durch die hohe Flexibilität, verbunden mit dem von uns an Ihre Mitarbeitenden übertragenen hohen Know-how, ist Ihren Anforderungen nahezu keine Grenze mehr gesetzt. Entwickeln Sie neue Berichte, passen Sie die vorhandenen Berichte an Ihre Anforderungen an und profitieren Sie jeden Tag durch automatisierte Datenimporte und Validierungen.



Die Modul-Startseite: das Dashboard

Gewinnen Sie den Überblick und erkennen Sie so Entwicklungstrends frühzeitig

Mit dem Dashboard- und dem Übersicht-Bericht verschaffen Sie sich schnell und jederzeit einen prägnanten Einblick in Ihre wichtigsten Kennzahlen im Bereich Wohngeld. Hier erhalten Sie täglich aktuelle Informationen, z. B. zu der Anzahl Ihrer Leistungsberechtigten oder der Höhe Ihrer (durchschnittlichen) Kosten. Mit nur wenigen Klicks analysieren Sie Ihre Daten tiefergehend nach einer Reihe zur Verfügung stehender Auswertungsdimensionen („Drill Down“). So können Sie auch dringende Informationsbedürfnisse kurzfristig und mit geringem Auswertungsaufwand erfüllen.

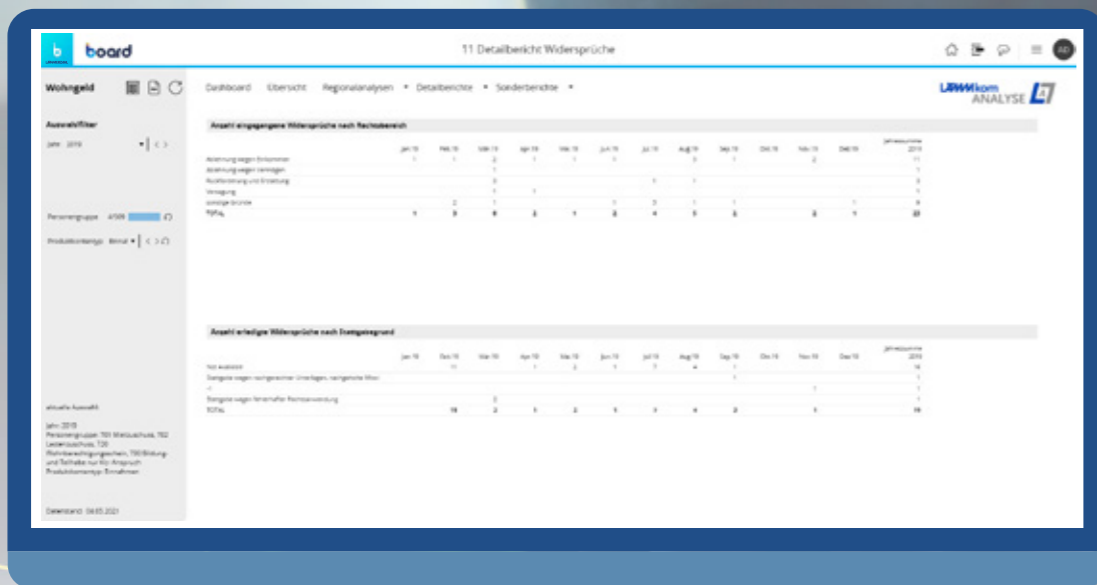


Der Bericht „Übersicht“



Berichte und Auswertungsdimensionen

98.71



Der Detailbericht „Widersprüche“

Steigern Sie mit Hilfe erhöhter Datentransparenz Ihre Flexibilität

Langfristig wirksame Steuerung beim Wohngeld basiert auch auf einer möglichst guten Transparenz des Antragsprozesses der jeweiligen Leistungsberechtigten. Analysieren Sie die Anträge Ihrer Leistungsberechtigten z. B. für den Bericht „Widersprüche“ anhand der Informationen wie Altersgruppen, Geschlecht, Nationalität oder Sozialraum.



Mit LWWERZAHL ANALYSE können Sie von aggregierten Steuerungskennzahlen bis hin zu einzelnen Detailinformationen navigieren – ohne Ihre Berichtssseite zu verlassen! Lassen Sie sich beispielsweise Ihre „Kosten“ pro Fallgruppe nach konkreter Bedarfsgemeinschaft anzeigen.

Mit interaktiven Analysefunktionen wie dem sogenannten „Drill Down“ oder Selektionen werten Sie Ihren Datenbestand nach Ihren Wünschen aus – bei Bedarf sogar bis zur Anzeige der einzelnen Leistungsberechtigten.



Der Bericht „Anzahl und Kosten nach Fallgruppe“ mit Drill Down nach Bedarfsgemeinschaft



Hohe Datenqualität sichert ein effektives Management

Kennzahlen – Instrument für wirksames Management

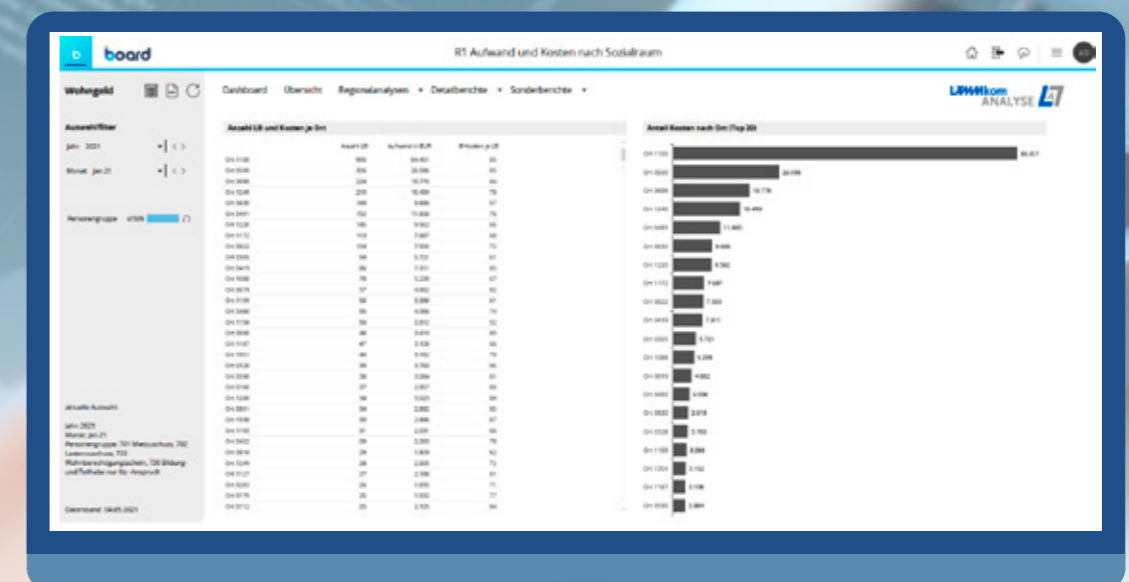
Erhöhen und sichern Sie Ihre Datenqualität

Die Fallzahlen werden in LAMMkom ANALYSE nach diversen voreingestellten Auswertungsdimensionen dargestellt – Abweichungen fallen Ihnen somit schnell ins Auge. Doch nicht immer steht hinter einer Auffälligkeit auch eine echte Entwicklung im Leistungsbereich. Fehlerhafte oder doppelte Eingaben im Fachverfahren können Ihre Steuerungsinformationen verzerren. Per Mausclick können weitere Detailinformationen der Daten aufgerufen und analysiert werden. So können Sie problemlos Ursachen für Veränderungen erforschen und Fehler im Fachverfahren identifizieren.

Mit LAMMkom ANALYSE verbessern Sie Ihre Datenqualität nachhaltig!

Berichte

- Dashboard
- Übersicht Fallzahlen und Kosten
- Anzahl Leistungsberechtigte und Kosten nach Personengruppe
- Anzahl Leistungsberechtigte und Kosten nach Fallgruppe
- Anzahl Leistungsberechtigte und Kosten nach Sachgebiet
- Anzahl Leistungsberechtigte und Kosten nach Sozialraum
- Anzahl Leistungsberechtigte und Kosten nach Einrichtung
- Kosten (Universalkonto) nach Buchungsstellen
- Anzahl Aktivitäten
- Anzahl und EUR Bedarfs- und Einkommensarten
- Anzahl abgelehnte Wohngeldanträge
- Anzahl Wohngeldberechtigungsscheine
- Anzahl eingegangene und erledigte Widersprüche



Der Bericht „Aufwand und Kosten nach Sozialraum“



Kennzahlenwürfel – Cubes

Kennzahlen

Die Daten der LÄMMKOM ANALYSE-Datenbank werden über Datenwürfel (sogenannte „Cubes“) abgebildet und stellen auswertbare Kennzahlen dar. In diesen Kennzahlenwürfeln liegen verschiedene Dimensionsausprägungen (sog. „Entitäten“) vor, nach denen die Kennzahlen ausgewertet werden können. Zum Beispiel: Anzahl Leistungsempfänger (= Cube) nach Personengruppe, Geschlecht, Sachgebiet etc. (= Entitäten).

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht und Beschreibung der im Standardpaket von LÄMMKOM ANALYSE enthaltenen Datenwürfel und Entitäten.

Rechtsbehelfe

Anzahl laufende Rechtsbehelfe

Zeitraumbetrachtung: Anzahl der laufenden Verfahren zwischen der Aktivität „Zugang“ und „Erledigung“ („Ab-Datum“ der Aktivität) je Monat.

Anzahl Zugänge Rechtsbehelfe

Zeitpunkt Betrachtung: Anzahl der Zugänge von Verfahren, abgeleitet aus der Aktivität „Zugang“ („Ab-Datum“ der Aktivität) je Monat.

Anzahl Erledigungen Rechtsbehelfe

Zeitpunkt Betrachtung: Anzahl der Erledigungen von Verfahren, abgeleitet aus der Aktivität „Erledigung“ („Ab-Datum“ der Aktivität) je Monat.

Kosten

Kosten

Zusammenfassung (Saldo) aller Buchungen (Einnahmen und Ausgaben) aus den Quellen: Bedarfsbaum (Berechnung), Einnahmen/Ausgaben, Leistungseinheiten, Krankenhilfe, manuelle Beihilfen, Bildung und Teilhabe. Die zeitliche Sichtweise bezieht sich auf den jeweiligen Leistungsmonat. Eine Anzeige ist bis auf Ebene der einzelnen Leistungsberechtigten (Personenebene) möglich.

Kosten aus Buchungssatz

Saldo aller Buchungen aus dem Buchungssatz, d. h. aus der Schnittstellentabelle zum Finanzsystem („Universalkonto“). Die zeitliche Sichtweise ist der Leistungsmonat. Eine Anzeige ist bis auf Ebene der einzelnen Bedarfsgemeinschaft (Fallebene) möglich.

Bedarf/Einkommen in EUR

Wert in EUR der gebuchten Bedarfs- und Einkommensarten aus der Antragsbearbeitung (Bedarfsbaum). Die zeitliche Zuordnung erfolgt zum jeweiligen Monat des Antrags. Eine Anzeige ist bis auf Ebene der einzelnen Leistungsberechtigten (Personenebene) möglich.

Anzahl aus Kosten/Bedarf/Aktivitäten

Anzahl Leistungsempfänger

Ermittlung aus „Kosten“, wenn ein Saldo je Person je Leistungsmonat größer als 0 EUR vorliegt.

Anzahl Leistungsempfänger nach Einrichtungen

S. o., diese Kennzahl ermöglicht zusätzlich die Auswertung der Leistungsberechtigten je Einrichtung („Träger der Maßnahme“).

Anzahl Bedarfsgemeinschaften

Ermittlung aus „Kosten“, wenn ein Saldo je Bedarfsgemeinschaft je Leistungsmonat größer als 0 EUR vorliegt.

Anzahl Bedarfs-/Einkommensarten

Ermittlung aus „Bedarf/Einkommen in EUR“. Wenn eine Buchung der entsprechenden Bedarfs- oder Einkommensart vorliegt, wird diese als „1“ gezählt.

Anzahl Aktivitäten

Zeitpunktbezogene Abbildung der verwendeten Aktivitäten (mit Zuordnung des „Ab-Datums“ zum jeweiligen Monat).

Auswertungsdimensionen

Personendaten

Leistungsberechtigte Person

Anonym oder Vorname, Name der natürlichen Person.

Geschlecht

Geschlecht der natürlichen Person.

Nationalität

Eintrag der Nationalität aus den Personendaten.

Geburtsdatum

Geburtsdatum im Format xx.yy.zzzz.

Alter, Altersgruppe

Alter der Person und definierte Altersgruppierung.

PLZ, Ort, Gemeinde, Sozialraum

Eintrag der jeweiligen Information aus den Personendaten.

Aktenbezogene Daten

Aktenzeichen

Jeweiliges Aktenzeichen der Person und Bedarfsgemeinschaft.

Personengruppe, Gruppierung Personengruppe

Personengruppe der Person und definierte Gruppierung.

Fallgruppe, Gruppierung Fallgruppe

Fallgruppe der Bedarfsgemeinschaft und definierte Gruppierung.

Sachgebiet, Gruppierung Sachgebiet

Sachgebiet der Person und Bedarfsgemeinschaft und definierte Gruppierungen.

Sachbearbeitende Person, Kürzel

Der Bedarfsgemeinschaft zugeordnete sachbearbeitende Person „Leistung“ sowie das Namenskürzel, anonymisiert oder mit Anzeige des Namens.

Amt/Fachdienst

Bereiche („Ämter“), denen die Sachgebiete zugeordnet sind (z. B. „Soziales“, „Jugend“, „Arbeitslosengeld II“). Kann zur Steuerung bzw. Einschränkung der Rechte verwendet werden.

Ist-Antragstellende Person

Ist-Antragstellende Person der Bedarfsgemeinschaft, Anzeige nach „Ja/Nein“.

Aktivitäten

Aktivität

Bezeichnung der verwendeten Aktivität.

Aktivitätsgruppierung (Oberordner)

Es gibt drei Gruppierungen aus den Aktivitäten-Stammdaten: Aktivitätsordner, Aktivitätsgruppe und Aktivitätsobergruppe.

SGB XII Sodexo Bildungskarte

Kartenummer

Anzeige der jeweiligen Sodexo-Kartenummer.

Karte aktiv

Anzeige (Ja/Nein), ob die Karte aktiv ist.

Bedarfsbaum und Kosten

Bedarfsart, Gruppierung

Bezieht sich auf die Cubes „Bedarfs- und Einkommensarten, Anzahl und EUR“. Dargestellt wird die Bezeichnung der Bedarfs- oder Einkommensposition aus der Antragsbearbeitung sowie die interne LÄMMkom LISSA-Gruppierung.

Buchungsstelle, Gruppierungen

Bezieht sich auf die Cubes „Kosten“ und „Kosten aus Buchungssatz“. Dargestellt werden die bebuchten Haushaltskonten und definierte Gruppierungsebenen.

Buchungsstellentyp

Bezieht sich auf die Cubes „Kosten“ und „Kosten aus Buchungssatz“. Die Produktkonten werden in LÄMMkom LISSA entweder als „Einnahme“ oder „Ausgabe“-Konto klassifiziert.

Kostentyp

Bezieht sich auf den Cube „Kosten aus Buchungssatz“. Dargestellt wird der jeweilige Kostentyp der Buchung, welcher im Universalkonto zugeordnet ist.

Im Zahlauf Buchungssatz

Bezieht sich auf den Cube „Kosten aus Buchungssatz“. „Nein“ zeigt alle Buchungen an, „Ja“ nur diejenigen, die an das Finanzverfahren übergeben wurden.

Haushaltsjahr

Bezieht sich auf den Cube „Kosten aus Buchungssatz“. In Abgrenzung zur Entität „Jahr“, die den jeweiligen Leistungszeitraum betrifft, kann mit „Haushaltsjahr“ das Haushaltsjahr angezeigt werden, zu dem die Zahlung zugeordnet wurde.

Datenquelle Kosten

Bezieht sich auf den Cube „Kosten“ und zeigt die Quelle der Buchungen an (Bedarfsbaum, Einnahmen und Ausgaben (inkl. Krankenhilfe), Leistungseinheiten oder manuelle Beihilfen).

Einrichtung

Abbildung der Einrichtung / Träger der Maßnahme aus den juristischen Personen. Eine Auswertung ist über den Cube „Kosten“ und „Anzahl Leistungsberechtigte nach Einrichtungen“ möglich.

Auswertungsdimensionen

Die Daten aus den o. g. Cubes können anhand der jeweils zugeordneten Dimensionen ausgewertet oder eingeschränkt werden. Diese Auswertungsdimensionen werden in Board über die sogenannten „Entitäten“ abgebildet.

Die Bezeichnung der Entitäten richtet sich i. d. R. nach dem führenden Quellsystem LÄMMkom LISSA.

Der Schlüssel zum Erfolg – LÄMMERZAHLkom ANALYSE

Eine wachsende Herausforderung an die öffentliche Verwaltung besteht heute darin, die vielfältigen und häufig komplexen Daten aus unterschiedlichen Quellsystemen einfach und zuverlässig zu konsolidieren.

Erst dann kann das volle Potenzial der vorhandenen Informationen umfassend genutzt werden, um bessere operative und strategische Entscheidungen zu treffen. Dabei helfen moderne und auf die individuellen Anforderungen zugeschnittene Business Intelligence-Lösungen.

Mit LÄMMERZAHLkom ANALYSE kommt eine moderne, leistungsstarke und vielfach eingesetzte Technologie zum Einsatz, die für Sie ein Höchstmaß an Zukunftssicherheit und Investitionssicherheit bedeutet.

Möchten Sie mehr erfahren?

Dann rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine E-Mail an vertrieb@laemmerzahl.de.

Wir besprechen mit Ihnen Ihre individuellen Bedürfnisse und erstellen ein Konzept, das zu Ihnen passt.

LÄMMERZAHL GmbH

Am Uhlenhorst 1
44225 Dortmund

☎ +49 231 17794-0

☎ +49 231 17794-50

✉ info@laemmerzahl.de

🏠 www.laemmerzahl.de

linkFISH Consulting GmbH

Gasstraße 2
22761 Hamburg

☎ +49 40 3807247-0

☎ +49 40 3807247-99

✉ info@linkfish.eu

🏠 www.linkfish.eu

* Irrtum sowie inhaltliche und technische Änderungen vorbehalten.